

# Inhalt

»Ein Stück unserer deutschen Identität« Vorwort von Walter Scheel	7
Teil I	
WIE DAS LIED ZUR HYMNE WURDE	
»Zarteste Lyrik?« Der Streit um die Hymne	11
»Ich mußte dichten . . .« Die Hymne entsteht auf Helgoland	21
». . . kam und ward – Maculatur« Das Lied der Deutschen bis zum Ersten Weltkrieg	34
»Westlich Langemarck . . .« Das Lied wird Volkslied	57
». . . der festliche Ausdruck unserer vaterländischen Gefühle« Das Volkslied wird Hymne	72
»Die Fahne hoch . . .« Die Hymne wird mißbraucht	83
»Wir sind die Eingeborenen von Trizonesien . . .« Die hymnenlose Zeit	92
»Brüderlich mit Herz und Hand«? Das ungesungene Lied	112

## Teil II

### DIE HYMNE HEUTE – PRO UND CONTRA

»Ein entkrampfteres Verhältnis« Die Hymne im Fernsehen	131
»Ich bin schlicht und einfach ergriffen« Meinungen zur Hymne	142
»Maß und Mitte« Das Lied der Deutschen und die deutsche Frage	190
Zeittafel	199
Bibliographie	201
Personenregister	205